

Pikrinsäure leichtes Gelbsehen, das etwa zwei Stunden andauerte. Die Untersuchung mit dem Heidelberger Farbenbuch ergab, daß sämtliche Nuancen von Grün gelbgrün erschienen, daß aber die Empfindung der anderen Farben nicht merklich alteriert war. Nur helles, ziemlich reines Rot imponierte als Orange. Das Spektrum erschien durchaus unverändert.

Bei so geringer Dosis ist natürlich an eine merkliche Gelbfärbung der brechenden Medien des Auges nicht zu denken, sondern man muß, wie auch bei den anderen besprochenen Körpern, den Prozeß als direkt durch zentrale Erregung bedingt ansehen. Vielleicht entstehen ähnliche Erscheinungen nach dem Gebrauche von Toluilendiamin, wonach Gelbfärbung der Haut und der Skleren auftritt.

Man beobachtete ferner Gelbsehen nach Einpinselungen der Füße mit Chromsäure (5%) und Violettsehen bei Pilzvergiftung.

ROSE und HIRSCHBERG beschrieben toxisches Gelbsehen bei Ikterischen.

Verfasser beobachtete schließlich Rotsehen bei einem 35jährigen Mädchen nach Instillation von 5—6 Tropfen einer Lösung von Duboisin. sulfuric. (0,05 : 10,0). Der Zustand dauerte eine halbe Stunde. Bei einem sechsjährigen Mädchen trat nach einer Dosis von 0,12 g Santonin Grünsehen ein. Alle Gegenstände erschienen grasgrün.

HILBERT empfiehlt, die gewiß öfters von den Ärzten beobachteten Intoxikations-Chromatopien zu veröffentlichen, da die Kenntnis dieser subjektiven Farbenempfindungen noch sehr mangelhaft ist.

R. GREEFF (Berlin).

L. DARASZKIEWICZ. **Über eine subjektive Gehörsempfindung im hypnagogischen Zustande.** *Neurol. Centralbl.* 1894. No. 10. S. 360—362.

Im Anschluß an die Mitteilung von Prof. FUCHS (*Neurol. Centralbl.* 1893. No. 22) teilt Verf. mit, daß er häufig im Moment des Einschlafens ein knallendes Geräusch wahrnimmt. Anfangs für objektiver Natur gehalten, erwies sich dasselbe bald als eine Gehörstäuschung. Wie man nun, namentlich als Neurastheniker, im Augenblicke des Einschlafens öfter ein plötzliches Erschlaffen der Körpermuskulatur oder (wahrscheinlich als unmittelbare Folge einer solchen) ein momentanes Zusammenzucken empfindet, so mag auch das beschriebene Geräusch einer plötzlichen Erschlaffung oder Kontraktion des Trommelfellspanners seine Entstehung verdanken. Analoge Sinnestäuschungen, auch in der optischen Sphäre, können auch beim Wiederaufwachen auftreten und allerlei Illusionen hervorrufen.

SCHAEFER (Rostock).

F. B. DRESSLAR. **Studies in the psychology of touch.** *Americ. Journ. of Psychology.* (1894.) Vol. VI. No. 3. S. 313—368.

Es sind fünf Beiträge zur Psychologie des Hautsinnes, die den Inhalt der vorliegenden Abhandlung ausmachen. In der ersten Studie „Psychology of touch in general“ wird — vornehmlich durch anatomische und ent-